

Dialog der Generationen

Wie gehen Angehörige verschiedener Altersgruppen am Arbeitsplatz mit einander um?
Wie sprechen sie mit einander? Wie tauschen sie sich aus über ihr Know-how und ihre unterschiedlichen Erfahrungen?

In diesem Training geht es darum, die unterschiedlichen Qualitäten, Interessen und Arbeitsweisen, die jüngere und ältere Kolleginnen und Kollegen mitbringen, zu erschließen, anzuerkennen und produktiv zu machen.

Ihr Nutzen:

- Innerhalb einer heterogenen Altersstruktur von Kolleginnen und Kollegen erweitern Sie Ihre kommunikativen Kompetenzen und verbessern die Qualität des Umgangs.
- Sie lernen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten nutzbringend zu thematisieren.
- Sie erschließen Wege zum anerkennenden und respektvollen Miteinander.
- Durch Rollenspiele, Übungen und Feedback vergrößern Sie die Palette Ihrer Aktions- und Reaktionsmöglichkeiten.

Inhalte:

- Der Einfluss von Vorurteilen, Stereotypen und möglichen Wahrnehmungsfallen auf die Kommunikation
- Wirkungsvoll auf unterschiedliche Menschen reagieren
- Verschiedene „Wahrheiten“ zulassen
- Synergien erkennen und konstruktiv benennen
- Bausteine für einen konstruktiven Dialog
- Vom passiven zum aktiven Zuhören
- Verständnisklärung durch gezielte Fragestellung und Rückkoppelung
- „Schwierige Themen“ ansprechen

Zielgruppe:	Führungskräfte und Mitarbeitende unterschiedlicher Altersgruppen. <i>Dieses Angebot ist besonders als Inhouse-Angebot geeignet.</i>
Anzahl Teilnehmende:	max. 12. Bei der Zusammenstellung der Personen wird für ein ausgewogenes Verhältnis der Altersgruppen gesorgt.
Dauer:	2 Tage + 1 Rückkehrtag nach ca. einem halben Jahr
Methodik:	Paar- und Gruppenarbeiten, Theorie-Input, Reflexion, Debatte, Übungsszenarien, Maßnahmen zur Transfer-Unterstützung